

O Mensch, verlaß die breite Bahn!

C. W. Naylor
tr. by A. Strauch

«Es ist den Menschen gesetzt, einmal zu sterben, danach aber das Gericht» (Hebr.9,27)
«Wer aber unrecht tut, der wird bekommen, was er unrecht getan hat;
und es gilt kein Ansehen der Person» (Kol.3,25)

B. E. Warren

1. O Mensch, ver - laß die brei - te Bahn, ver - nimm die Stim - me, die dich mahnt,
2. Be - denk, was dich wohl ein - stens trifft, merkst du die einz' - ge Hoff - nung nicht,
3. Er - wäg nun, was ge - winnst du denn, wenn du hier al - ler Welt - lust frönst,
4. Das En - de kommt so rasch her - an, und dei - ne Seel, der Gna - de bar,

faß heu - te noch die Ret - ter - hand, denn nach dem Tod - das Ur - teil.
in Sün - den - nacht um - her nur irrst, wenn nach dem Tod - das Ur - teil.
doch e - wig - lich ver - lo - ren gehst, wenn Je - sus kommt als Rich - ter.
muß Got - tes Zorn er - fah - ren dann, wenn Je - sus kommt als Rich - ter.

Refrain

Nach dem Tod - das Ur - teil, nach dem Tod - das Ur - teil,

nach dem Tod - das Ur - teil; o, bist du denn be - reit?

Original title: After Death the Judgment!

Stop, sinner, on your sinful way, and heed the warning voice today ...